

Huber Automobile GmbH & Co. KG

Die Firma Huber Automobile bildet seit 95 Jahren einen festen Bestandteil in der Pockinger Automobilbranche. Ganz getreu dem Motto: Wir leben Autos. Mittlerweile wird neben Opel auch die Marke Hyundai angeboten.



Wir haben den Geschäftsführer August Huber zum Interview gebeten.

Was können Sie jungen Schulabgängern als Einstiegsmöglichkeit in Ihr Unternehmen bieten?

„Ich sehe es als gesellschaftliche Verantwortung Nachwuchs selbst vor Ort auszubilden. In meinem Betrieb werden Ausbildungsberufe als Automobilkaufmann/frau, Kfz-Mechatroniker/in oder Lagerfachkraft angeboten.“

Welche Möglichkeiten bestehen nach der Ausbildung?

„Eine Weiterbildung zum Servicetechniker oder Meister ist möglich. Außerdem kann bei gegebenen Voraussetzungen ein Studium im Automobilbereich angestrebt werden, wie beispielsweise Fahrzeugtechnik.“

Gibt es in der Automobilbranche Nachwuchsprobleme? Welche Voraussetzungen sehen Sie für einen Ausbildungsplatz?

„Es besteht nach wie vor Interesse an der Automobilbranche seitens der Schulabgänger. Der Begeisterung und Fähigkeit wird ein großer Stellenwert zugeschrieben, um eine Ausbildung beginnen zu können. Noten sind kein ausschlaggebender Grund für eine Ablehnung.“



Der Chef
August Huber

Die Ausbildungsberufe

Automobilkaufmann/
frau
Kfz-Mechatroniker/in,
Lagerfachkraft

aktuell zu vergeben:
Kfz-Mechatroniker,
Schnuppertage
möglich



Kontakt

Simbacher Straße 36
+38
94060 Pocking
08531/90280
www.huber-automobile.com

Wie beurteilen Sie den Standort Pocking für Ihr Unternehmen?

„Wir haben 42 Angestellte, welche größtenteils aus Pocking und der näheren Umgebung sind. Pocking besticht durch eine hohe Lebensqualität. Der Zuzug ist hoch, besonders da gute Aussichten auf Baugrund bestehen. Jedes Jahr entstehen 50 neue Einfamilienhäuser. Sicherlich profitieren wir auch stark von Bad Füssing.“

Was kann die Stadt Pocking für Unternehmen verbessern?

„Die Stadt Pocking ist Unternehmern entgegenkommend. Die Stadt selbst kann aber nur einen Rahmen schaffen, welcher von den ansässigen Unternehmen gefüllt werden muss.“

Wie sehen Sie Ihre Marktposition in der Automobilbranche?

„Die Automobilbranche ist im Generellen schwer umkämpft, besonders durch Konkurrenz aus dem Internet. Hier gilt es Strategien zu entwickeln, um auf diese Entwicklungen zu reagieren.“

Wir bedanken uns ganz herzlich für die informative Betriebsbesichtigung und das anschließende Interview. Wir möchten mit diesem vorbildlichen Beispiel zeigen, dass es sich durchaus lohnt die berufliche Zukunft in Pocking zu verwirklichen.

Junge Union Pocking



Vorstellung von Dialogannahme und Werkstatt, sowie der typischen Arbeitsabläufe.



Die Reifenwaschanlage als besonderes Highlight.

Im Gespräch mit August Huber.